

Inhalt

1	Anwendungsbereich.....	3
2	Zertifizierungsverfahren	3
2.1	Auswahl - Evaluierung Schritt I.....	3
2.2	Ermittlung von Eigenschaften - Evaluierung Schritt II.....	3
2.3	Bewertung der Unterlagen - Bewertung Schritt I	3
2.4	Bewertung der Abläufe - Bewertung Schritt II	4
2.5	Entscheidung über die Zertifizierung	5
2.6	Zertifizierungsdokumentation.....	5
2.7	Überwachung - Bewertung Schritt III	6
3	Rezertifizierungsverfahren	6
4	Ort der Durchführung.....	7
5	Unterauftragsvergabe	7
6	Verwendung von Konformitätsdokumenten und -zeichen.....	7
7	Inhaber von Konformitätsdokumenten - Informationspflichten	7
7.1	Änderungen	7
7.2	Beanstandungen.....	8
8	Beschwerden und Einsprüche	8
I	Informativer Anhang Module der Richtlinie 2014/34/EU	9

Content

1	Area of application	13
2	Certification procedure	13
2.1	Selection - Evaluation step I	13
2.2	Check of prerequisites - Evaluation step II	13
2.3	Evaluation of documents - Evaluation step I	13
2.4	Evaluation of processes - Evaluation step II	14
2.5	Decision on certification	15
2.6	Documentation of certification	15
2.7	Surveillance - Evaluation step III	16
3	Recertification procedure	16
4	Place of performance	16
5	Subcontracting	17
6	Use of conformity documents and signs of conformity	17
7	Holders of conformity documents - Obligation to provide information	17
7.1	Changes	17
7.2	Objections	17
8	Complaints and appeals	17
I	Informative Annex Modules of Directive 2014/34/EU	19

1 Anwendungsbereich

[go to EN version](#)

Das vorliegende Zertifizierungsprogramm gilt für die Zertifizierung von Systemen in den Bereichen der RL 2014/34/EU und des IECEx Certified Equipment Scheme.

2 Zertifizierungsverfahren

2.1 Auswahl - Evaluierung Schritt I

1. Liegt ein schriftlicher Antrag zur Prüfung / Zertifizierung vor?
(Die Anträge / Formulare finden Sie unter www.ibexu.de in den entsprechenden Dienstleistungsbereichen.)
2. Wurde der beantragte Audit- / Zertifizierungsumfang inkl. angewandter Normen u. ä. eindeutig definiert?
3. Sind die zum zur Zertifizierung beantragten System zugehörigen Produkte vom Scope der IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH, im Folgenden „IBExU® DE“ genannt, abgedeckt?
4. Fällt das zur Zertifizierung beantragte System in den Geltungsbereich des beantragten anzuwendenden Bereiches
 - der RL 2014/34/EU
 - des IECEx Certified Equipment Scheme?

Die IBExU® DE ist unter bestimmten Voraussetzungen berechtigt Aufträge abzulehnen. Die Ablehnung wird dem Antragsteller schriftlich mitgeteilt.

Nimmt die IBExU® DE einen Auftrag an, kommt der Vertrag erst mit der von der IBExU® DE abgegebenen Auftragsbestätigung zu Stande.

Es gelten die unter www.ibexu.de/AGB veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die entsprechend weiterführenden Allgemeinen Vertragsbedingungen.

2.2 Ermittlung von Eigenschaften - Evaluierung Schritt II

Liegen die benötigten Unterlagen

- in der entsprechenden Sprache
(im Bereich der RL 2014/34/EU: Deutsch oder alternativ Englisch
im Bereich des IECEx Certified Equipment Scheme: Englisch) sowie
- im entsprechenden Format (lesbares PDF)

vor und dokumentieren diese vollumfänglich die Umsetzung des beantragten Audit- / Zertifizierungsumfangs?

Es gelten die unter www.ibexu.de/AGB veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die entsprechend weiterführenden Allgemeinen Vertragsbedingungen.

2.3 Bewertung der Unterlagen - Bewertung Schritt I

Erfüllen die Unterlagen die anwendbaren Anforderungen?

Erfüllen die Unterlagen die anwendbaren Anforderungen nicht, informiert IBExU® DE den Auftraggeber darüber. Der Auftraggeber hat das Recht nachzubessern oder den Auftrag zu beenden. Änderungen, Ergänzungen o. ä. der Unterlagen seitens der IBExU® DE sind ausgeschlossen.

Nachbesserungen sind nicht Bestandteil des Ursprungsauftrags und werden entsprechend dem anfallenden Prüfumfang kostenpflichtig in Rechnung gestellt. Eine Nachbesserung beginnt ab dem Zeitpunkt, ab dem der Auftraggeber Unterlagen zum Ursprungsauftrag nachreicht.

Entscheidet sich der Auftraggeber für die Beendigung des Auftrages, ist dies der IBExU® DE schriftlich mitzuteilen. Die Beendigung des Auftrags wird seitens der IBExU® DE schriftlich bestätigt.

Anwendbare Anforderungen

Die anwendbaren Anforderungen richten sich nach dem beantragten Audit- / Zertifizierungsumfang. Entsprechend des beantragten Audit- / Zertifizierungsumfangs werden insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf, die nachfolgenden Regularien zur Bewertung herangezogen

- RL 2014/34/EU
- IECEx Certified Equipment Scheme

in Verbindung mit

- (EN) ISO/IEC 80079-34
- den Normen und ggf. weiterführenden Regularien, der zum zur Zertifizierung beantragten System zugehörigen Produkte

2.4 Bewertung der Abläufe - Bewertung Schritt II

Der Auftraggeber erhält von IBExU® DE einen Auditplan, in dem die Eckdaten des durchzuführenden Audits enthalten sind. Der Auftraggeber ist verpflichtet den Auditoren sowie in Einzelfällen auch deren Beobachtern innerhalb der beim Auftraggeber üblichen Geschäfts- / Produktionszeiten Zugang zu den entsprechenden Unternehmensbereichen zu gewähren, ihm die benötigten Unterlagen zur Verfügung zu stellen und aktiv an einer effektiven Auditdurchführung mitzuwirken.

1. Stimmen Unterlagen und Geschäfts- / Produktionsabläufe überein?
2. Erfüllen die Geschäfts- / Produktionsabläufe die anwendbaren Anforderungen?

Erfüllen die Abläufe die anwendbaren Anforderungen nicht, informiert IBExU® DE den Auftraggeber darüber. Der Auftraggeber hat das Recht nachzubessern oder den Auftrag zu beenden. Änderungen, Ergänzungen o. ä. der Unterlagen seitens der IBExU® DE sind ausgeschlossen.

Nachbesserungen sind nicht Bestandteil des Ursprungsauftrags und werden entsprechend dem anfallenden Prüf- und ggf. Auditumfang kostenpflichtig in Rechnung gestellt. Eine Nachbesserung beginnt ab dem Zeitpunkt, ab dem der Auftraggeber Unterlagen zum Ursprungsauftrag nachreicht.

Entscheidet sich der Auftraggeber für die Beendigung des Auftrages, ist dies der IBExU® DE schriftlich mitzuteilen. Die Beendigung des Auftrags wird seitens der IBExU® DE schriftlich bestätigt.

Erfüllen sowohl die Unterlagen als auch die Abläufe die anwendbaren Anforderungen, erstellt IBExU® DE einen Bericht, in dem die Empfehlung zur Zertifizierung ausgewiesen wird.

Anwendbare Anforderungen

Die anwendbaren Anforderungen richten sich nach dem beantragten Audit- / Zertifizierungsumfang. Entsprechend des beantragten Audit- / Zertifizierungsumfangs werden insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf, die nachfolgenden Regularien zur Bewertung herangezogen

- RL 2014/34/EU
- IECEx Certified Equipment Scheme

in Verbindung mit

- (EN) ISO/IEC 80079-34
- den Normen und ggf. weiterführenden Regularien, der zum zur Zertifizierung beantragten System zugehörigen Produkte

Beobachter

Beobachter können sowohl Mitarbeiter der IBExU® DE (interne Beobachter) als auch Mitarbeiter der entsprechend notifizierenden Behörde (ZLS bei RL 2014/34/EU), der entsprechend anerkennden Stelle (IECEx) bzw. der die Akkreditierung ausstellenden Stelle (DAkkS) sein. Die Einsatzmöglichkeit dieser externen Beobachter richtet sich nach dem beantragten anzuwendenden Bereich des Auftraggebers. Die Begleitung des Auditors durch einen oder mehrere Beobachter wird dem Auftraggeber vorab mitgeteilt. Die Kosten, die durch Beobachter entstehen, trägt die IBExU® DE.

2.5 Entscheidung über die Zertifizierung

Nach positiv abgeschlossener Bewertung (2.4) entscheidet die Zertifizierungsstelle ob Zertifizierung entsprechend des beantragten Zertifizierungsumfangs erteilt, aufrechterhalten und / oder erweitert wird.

Je nach Ergebnis der Bewertung (2.4) kann die Zertifizierungsstelle jedoch auch entscheiden, die Zertifizierung einzuschränken, auszusetzen und / oder zu widerrufen.

Es gelten die unter www.ibexu.de/AGB veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die entsprechend weiterführenden Allgemeinen Vertragsbedingungen.

2.6 Zertifizierungsdokumentation

Wurde positiv über die Zertifizierung entschieden (2.5) erhält der Auftraggeber eine offizielle Bestätigung der Konformität entsprechend den Anforderungen des betreffenden Regelwerks. Diese Bestätigung erfolgt in der Regel durch Herausgabe eines Berichtes sowie eines entsprechenden Konformitätsdokuments.

Es gelten die unter www.ibexu.de/AGB veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die entsprechend weiterführenden Allgemeinen Vertragsbedingungen. Die IBExU® DE ist berechtigt, ein Konformitätsdokument einzuschränken, auszusetzen oder zu widerrufen, wenn

1. der Inhaber des Konformitätsdokuments die Verpflichtungen, die sich aus den Zertifizierungsprogrammen oder aus dem mit der IBExU® DE geschlossenen Vertrag ergeben, nicht mehr erfüllt
2. sich herausstellt, dass der Inhaber des Konformitätsdokuments die IBExU® DE oder deren Beauftragte getäuscht oder zu täuschen versucht hat

3. irreführende oder anderweitige unzulässige Werbung, insbesondere mit dem Konformitätszeichen oder mit dem Konformitätsdokument, betrieben wird
4. das Konformitätszeichen oder das Konformitätsdokument missbräuchlich verwendet werden
5. bei der Vermarktung gesetzliche Bestimmungen nicht eingehalten werden
6. sich die Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen geändert haben oder bei der Anwendung von Normenentwürfen gegenüber der verabschiedeten Norm relevante Änderungen bezüglich der genormten Anforderungen eingetreten sind (es sei denn, es wurde durch kostenpflichtige Nachprüfung festgestellt, dass das Produkt den geänderten Anforderungen entspricht)
7. das Konformitätsdokument für Produkte oder Bereiche verwendet wird, für die es nicht ausgestellt wurde
8. an den Produkten nachträglich Mängel festgestellt werden, die bei der Prüfung nicht erkannt und die trotz schriftlicher Aufforderung durch die Zertifizierungsstelle in der festgelegten Frist nicht abgestellt wurden oder andere Tatsachen bekannt werden, die der Erteilung eines Konformitätsdokuments entgegenstanden hätten
9. die Rechtsgrundlage für die Zertifizierung eines Produktes nicht mehr gegeben ist
10. sich bei Systemen die der Begutachtung zugrunde gelegten Anforderungen (unter Berücksichtigung von Übergangsfristen) geändert haben (es sei denn, es wurde durch kostenpflichtige Nachbegutachtung festgestellt, dass das System den geänderten Anforderungen entspricht)
11. das Konformitätsdokument von Systemen für Betriebsbereiche verwendet wird, für die es nicht ausgestellt wurde
12. nachträglich an dem System Mängel festgestellt werden, die bei der Begutachtung nicht erkannt wurden oder andere Tatsachen bekannt werden, die der Erteilung eines Konformitätsdokuments entgegenstanden hätten.

2.7 Überwachung - Bewertung Schritt III

Um die fortdauernde Eignung des zertifizierten Systems zu überwachen, werden innerhalb der Gültigkeit des ausgestellten Konformitätsdokuments ein bis zwei, in begründeten Fällen auch mehr, Überwachungsaudits durchgeführt. Die Häufigkeit der durchzuführenden Überwachungsaudits richtet sich nach dem zu Grunde liegenden Systemtyp (Typ A - dem System liegt eine Zertifizierung gemäß ISO 9001 zu Grunde / Typ B - dem System liegt keine Zertifizierung gemäß ISO 9001 zu Grunde). Bei Typ A ist das Überwachungsaudit nach maximal 18 Monaten und bei Typ B nach jeweils maximal 12 Monaten durchzuführen.

Bestandteile der Überwachungsaudits sind mindestens die Schritte 2.4 und 2.5.

3 Rezertifizierungsverfahren

Um die fortdauernde Eignung des zertifizierten Systems über die Gültigkeit des befristet ausgestellten Konformitätsdokuments hinaus nachzuweisen und somit die Zertifizierung des Systems aufrecht zu erhalten, ist ein Rezertifizierungsverfahren durchzuführen. Das Rezertifizierungsverfahren ist vom Inhaber des Konformitätsdokuments zu beantragen. Die Beantragung der Rezertifizierung sollte zeitlich so erfolgen, dass die Durchführung des Rezertifizierungsaudits drei Monate vor Ablauf des vorliegenden Konformitätsdokuments abschließend erfolgen kann, so dass der Auftraggeber die Möglichkeit hat eventuell auftretende Abweichungen vor Ablauf der Zertifizierung bearbeiten zu können.

Ist der Abschluss eines Rezertifizierungsverfahrens vor Ablauf des befristet ausgestellten Konformitätsdokuments nicht möglich, so ist mit dessen Ablauf der Gültigkeit die Überwachung jedes einzelnen Produktes (z. B. nach Modul F) zu veranlassen. Wenn das Rezertifizierungsaudit erst nach Ablauf der Gültigkeit des befristet ausgestellten Konformitätsdokuments durchgeführt werden kann, ist der Vorgang als Erstzertifizierungsverfahren durchzuführen.

Bestandteile der Rezertifizierungsaudits sind die Schritte 2.1 bis 2.7.

4 Ort der Durchführung

Mit Ausnahme der Schritte 2.4 und 2.7, werden die unter 2 aufgeführten Schritte bei der

IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH
Fuchsmühlenweg 7
09599 Freiberg | Germany

durchgeführt.

Die Durchführung der Schritte 2.4 und 2.7 findet in den gemäß des beantragten Audit- / Zertifizierungsumfangs betreffenden Unternehmensbereichen des Auftraggebers statt.

5 Unterauftragsvergabe

Die IBExU® DE ist zur Unterauftragsvergabe von (Teil-) Prüfungen berechtigt. Unterauftragsvergaben erfolgen an, der IBExU® DE gleichwertige Stellen. Die Vergabe von Unteraufträgen erfolgt erst nach Abstimmung mit dem Auftraggeber.

Die Kosten, die bei der Unterauftragsvergabe entstehen, werden dem Auftraggeber gesondert ausgewiesen in Rechnung gestellt.

6 Verwendung von Konformitätsdokumenten und -zeichen

1. Berichte sowie Konformitätsdokumente dürfen nur unverändert, im vollen Wortlaut und unter Angabe des jeweiligen Ausstellungsdatums verwendet werden.
2. Der Inhaber des Konformitätsdokuments ist berechtigt und gleichzeitig verpflichtet, an den mit den geprüften Baumustern übereinstimmenden Produkten, die Konformitätskennzeichnung entsprechend der jeweils anwendbaren Anforderungen gemäß deren Nennung im Konformitätsdokument anzubringen.
3. Die IBExU® DE ist ohne Rückfrage beim Inhaber des Konformitätsdokuments berechtigt andere gleichwertige Stellen über ausgestellte Konformitätsdokumente zu informieren.

7 Inhaber von Konformitätsdokumenten - Informationspflichten

7.1 Änderungen

Es gelten die unter www.ibexu.de/AGB veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die entsprechend weiterführenden Allgemeinen Vertragsbedingungen. Der Inhaber des Konformitätsdokuments (in der Regel der Auftraggeber) informiert die IBExU® DE darüber hinaus unverzüglich über geplante Änderungen bzgl. der Firma. Hierzu zählen beispielsweise Änderungen des Firmennamens, Firmeninhabers, Standorts, der Standorte der Fertigungsstätten usw.

Nach Prüfung und Bewertung der eingereichten Änderungen trifft die IBExU® DE eine Entscheidung über die Notwendigkeit der Durchführung eines zusätzlichen Audits und über die Zertifizierung (2.5). Der Auftraggeber wird über die Entscheidung informiert. Je nach Entscheidung kann die Information mittels Konformitätsdokument (2.6) erfolgen.

Die im Rahmen der genannten Tätigkeiten anfallenden Kosten werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.

7.2 Beanstandungen

Die Inhaber von Konformitätsdokumenten haben die IBExU® DE unverzüglich und unaufgefordert über alle Beanstandungen, die die Gewährleistung der Konformität gefertigter Produkte mit den jeweils anwendbaren Anforderungen betreffen, zu informieren. Die Inhaber von Konformitätsdokumenten haben über derartige Beanstandungen, deren Behebung sowie deren zukünftige Vermeidung Aufzeichnungen zu führen. Diese Aufzeichnungen sind der IBExU® DE zur Verfügung zu stellen.

8 Beschwerden und Einsprüche

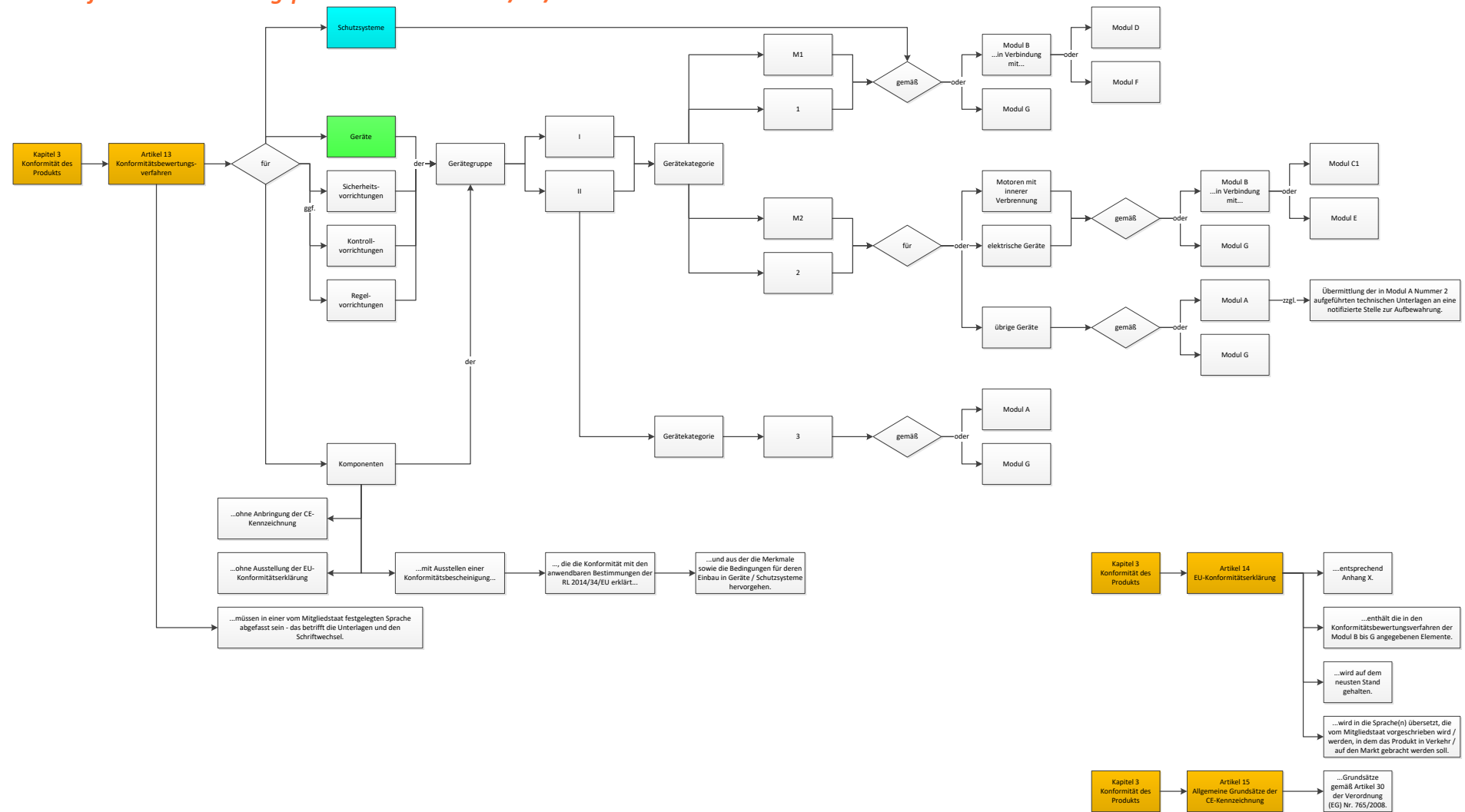
Es gelten die unter www.ibexu.de/AGB veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die entsprechend weiterführenden Allgemeinen Vertragsbedingungen.

Das Einreichen einer Beschwerde hat schriftlich zu erfolgen. Der Eingang der Beschwerde wird seitens der IBExU® DE schriftlich bestätigt. Wird im Ergebnis der Bearbeitung der Beschwerde keine Einigung über eine Beschwerde erzielt, kann eine Schiedsprüfung durch eine andere, der IBExU® DE gleichwertigen Stelle, durchgeführt werden. Die Kosten für die Schiedsprüfung trägt die IBExU® DE, wenn die Beschwerde zu Recht bestand. Erweist sich die Beschwerde als unbegründet, trägt der Auftraggeber die Kosten für die Schiedsprüfung.

Ein Einspruch gegen das Ergebnis einer Beschwerde hat schriftlich zu erfolgen. Der Eingang des Einspruchs wird seitens der IBExU® DE schriftlich bestätigt. Einsprüche werden dem Mechanismus zur Sicherung der Unparteilichkeit vorgelegt. Der Mechanismus zur Sicherung der Unparteilichkeit, welcher sich aus verschiedenen interessierten Parteien zusammensetzt, bearbeitet den Einspruch und informiert sowohl die IBExU® DE als auch den Auftraggeber, der den Einspruch eingereicht hat, über die gefällte Entscheidung. Weiterhin informiert ein Vertreter des Mechanismus zur Sicherung der Unparteilichkeit die entsprechende notifizierende Behörde (ZLS bei RL 2014/34/EU) bzw. die entsprechende anerkennende Stelle (IECEX).

Im Anwendungsbereich des IECEx Certified Equipment Schemes ist es alternativ auch möglich, dass der Auftraggeber den Einspruch direkt beim IEC einreicht.

I Informativer Anhang | Module der RL 2014/34/EU



RL 2014/34/EU Modul	Benennung	Beschreibung				
B	EU-Baumusterprüfung	- ist ein	(der Erste) Teil eines	Konformitätsbewertungsverfahrens		(ein zweiter Teil ist erforderlich)
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist			erforderlich	
		- die notifizierte Stelle überprüft den technischen Entwurf eines Produkts und prüft und bescheinigt, dass der technische Entwurf des Produkts die Anforderungen der für das Produkt geltenden Vorschriften erfüllt				
D	Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage einer Qualitätssicherung bezogen auf den Produktionsprozess	- ist ein	(der Zweite) Teil eines	Konformitätsbewertungsverfahrens		
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist			erforderlich	
		- der Hersteller erfüllt die Anforderungen an die:	a) Fertigung, c) CE Kennzeichnung, EU-Konformitätserklärung und Konformitätsbescheinigung	und gewährleistet und erklärt, dass die betreffenden Produkte		mit dem in der EU-Baumusterprüfbescheinigung beschriebenen Baumuster übereinstimmen und die für sie geltenden Anforderungen der Vorschriften erfüllen
F	Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage einer Produktprüfung	- ist ein	(der Zweite) Teil eines	Konformitätsbewertungsverfahrens		
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist			erforderlich	
		- der Hersteller erfüllt die Anforderungen an die:	a) Fertigung, c) CE Kennzeichnung, EU-Konformitätserklärung und Konformitätsbescheinigung	und gewährleistet und erklärt, dass die betreffenden Produkte	, die einer Überprüfung durch eine notifizierte Stelle unterzogen wurden,	mit dem in der EU-Baumusterprüfbescheinigung beschriebenen Baumuster übereinstimmen und die für sie geltenden

RL 2014/34/EU Modul	Benennung	Beschreibung				Anforderungen der Vorschriften erfüllen
C1	Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage einer internen Fertigungskontrolle mit überwachten Produktprüfungen	- ist ein	(der Zweite) Teil eines	Konformitätsbewertungsverfahrens		
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist			erforderlich	
		- der Hersteller erfüllt die Anforderungen an die:	a) Fertigung, b) Produktprüfungen, c) CE Kennzeichnung, EU-Konformitätserklärung und Konformitätsbescheinigung	und gewährleistet und erklärt, dass die betreffenden Produkte		mit dem in der EU-Baumusterprüfbescheinigung beschriebenen Baumuster übereinstimmen und die für sie geltenden Anforderungen der Vorschriften erfüllen
E	Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage der Qualitätssicherung bezogen auf das Produkt	- ist ein	(der Zweite) Teil eines	Konformitätsbewertungsverfahrens		
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist			erforderlich	
		- der Hersteller erfüllt die Anforderungen an die:	a) Fertigung, c) CE Kennzeichnung, EU-Konformitätserklärung und Konformitätsbescheinigung	und gewährleistet und erklärt, dass die betreffenden Produkte		mit dem in der EU-Baumusterprüfbescheinigung beschriebenen Baumuster übereinstimmen und die für sie geltenden Anforderungen der Vorschriften erfüllen

RL 2014/34/EU Modul	Benennung	Beschreibung				
A	Interne Fertigungskontrolle	- ist ein	vollständiges	Konformitätsbewertungsverfahren		(kein weiterer Teil erforderlich)
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist		erforderlich		, falls zutreffend
		- der Hersteller erfüllt die Anforderungen an die:	a) Technische Dokumentation, b) Fertigung c) CE Kennzeichnung, EU-Konformitätserklärung und Konformitätsbescheinigung	und gewährleistet und erklärt, dass die betreffenden Produkte		die für sie geltenden Anforderungen der Vorschriften erfüllen
G	Konformität auf der Grundlage einer Einzelprüfung	- ist ein	vollständiges	Konformitätsbewertungsverfahren		(kein weiterer Teil erforderlich)
		- das Einbeziehen einer notifizierten Stelle ist		erforderlich		
		- der Hersteller erfüllt die Anforderungen an die:	a) Technische Dokumentation, b) Fertigung c) CE Kennzeichnung, EU-Konformitätserklärung und Konformitätsbescheinigung	und gewährleistet und erklärt, dass <u>das</u> betreffende <u>Produkt</u>	, das einer Überprüfung durch eine notifizierte Stelle unterzogen wurde,	mit den Anforderungen der für <u>das Produkt</u> geltenden Vorschriften übereinstimmt

1 Scope of application

The certification program at hand applies to the certification of systems in the scope of application of the Directive 2014/34/EU and IECEx Certified Equipment Scheme.

2 Certification procedure

2.1 Selection - Evaluation step I

1. Has a written application for examination / certification been submitted?
(The application forms / forms can be found on www.ibexu.com in the respective service sectors.)
2. Has the requested scope of audit / certification (incl. relevant standards etc.) been clearly defined?
3. Are the products of the system requested for certification covered by the scope of the IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH (hereinafter referred to as "IBExU® DE")?
4. Does the system for which a certification was applied for fall within the scope of application of
 - Directive 2014/34/EU
 - IECEx Certified Equipment Scheme?

Under certain conditions IBExU® DE is entitled to reject an order. The applicant shall be informed about the rejection in writing.

If IBExU® DE accepts an order, a contract is only concluded with the order confirmation sent by the IBExU® DE.

The general terms and conditions and the general terms of contract published on www.ibexu.com/general-terms apply.

2.2 Check of prerequisites - Evaluation step II

Have the required documents been submitted

- in the respective language
(within the scope of Directive 2014/34/EU: German or alternatively English
within the scope of IECEx Certified Equipment Scheme: English) and
- in an adequate format (readable PDF)?

Do they document completely the implementation of the scope of audit / certification applied for?

The general terms and conditions and the general terms of contract published on www.ibexu.com/general-terms apply.

2.3 Evaluation of documents - Evaluation step I

Do the documents meet the applicable requirements?

IBExU® DE will inform the customer, if the documents do not meet the applicable requirements. The customer has the right to make corrections or to cancel the order. Revisions or amendments of documents done by IBExU® DE are excluded.

Corrections are not part of the original order, they are charged according to the expenses incurred by further reviews. A review of corrections starts from the time when the customer submits further documents to the original order.

A customer has to inform the IBExU® DE in writing, if he has decided to cancel an order. The termination of an order will be confirmed by IBExU® DE in writing.

Applicable requirements

The applicable requirements are due to the scope of audit / certification applied for. According to the scope of audit / certification, the following regulations are consulted in particular, but not limited to, for the assessment

- Directive 2014/34/EU
- IECEx Certified Equipment Scheme

in conjunction with

- (EN) ISO/IEC 80079-34
- the standards and if necessary further regulations concerning the products of the system applied for

2.4 Evaluation of processes - Evaluation step II

The customer receives an audit plan from IBExU® DE containing the basic data of the audit to be carried out. The customer is obliged to grant the auditors and, in individual cases, their observers access to the respective departments within the usual business / production hours, to provide them with the required documents and offer possibility to participate actively in the actual audit.

1. Do the documents and business / production processes comply?
2. Do the business / production processes meet the applicable requirements?

IBExU® DE will inform the customer, if the processes do not meet the applicable requirements. The customer has the right to make corrections or to cancel the order. Revisions or amendments of documents done by IBExU® DE are excluded.

Corrections are not part of the original order, they are charged according to the expenditure for review and, if necessary, for auditing. A review of corrections starts from the time when the customer submits further documents to the original order.

The customer has to inform the IBExU® DE in writing, if he has decided to cancel the order. The termination of an order will be confirmed by the IBExU® DE in writing.

If both the documents and the processes meet the applicable requirements, IBExU® DE will prepare a report including a recommendation for certification.

Applicable requirements

The applicable requirements are due to the scope of audit / certification applied for. According to the scope of audit / certification, the following regulations are consulted in particular, but not limited to, for the assessment

- Directive 2014/34/EU
- IECEx Certified Equipment Scheme

in conjunction with

- (EN) ISO/IEC 80079-34
- the standards and if necessary further regulations concerning the products of the system applied for

Observers

Observers can be employees of the IBExU® DE (internal observers) as well as employees of the respective notifying authority (ZLS for Directive 2014/34/EU), the respective recognizing authority (IECEx) or the body issuing the accreditation (DAkKS). The assignment of external observers depends on the scope of application applied for by the customer. The customer will be informed in advance about the participation of one or more observers. IBExU® DE will bear the expenditure arising by the participating observers.

2.5 Decision on certification

After an assessment (2.4) with positive result, the certification body will decide if the certification will be granted, maintained and / or extended according to the requested scope of certification.

However, depending on the result of the assessment (2.4), the certification body may also decide to restrict, suspended and / or withdraw the certification.

The general terms and conditions and the general terms of contract published on www.ibexu.com/general-terms apply.

2.6 Documentation of certification

After a positive decision on certification (2.5), the customer will receive an official confirmation of conformity corresponding to the requirements of the relevant rules. This confirmation is usually given in form of a report as well as a corresponding conformity document.

The general terms and conditions and the general terms of contract published on www.ibexu.com/general-terms apply. IBExU® DE is entitled to restrict, suspend or withdraw a conformity document, if

1. the holder of the conformity document does no longer fulfill the obligations arising from the certification program or from the contract concluded with IBExU® DE
2. it was noticed that the holder of the certification document has deceived or attempted to deceive the IBExU® DE or its representatives
3. in particular the sign of conformity or the conformity document are used for a misleading or other inadmissible advertising
4. the sign of conformity or the conformity document is misused
5. the legal regulations for marketing are not observed
6. the health and safety requirements have changed or relevant changes have occurred in the application of draft standards compared to the adopted standard with regard to the standardized requirements (unless it has been determined by a chargeable verification that the product meets the changed requirements)
7. the conformity document is used for products or areas for which it has not been issued

8. defects are subsequently found in the products which were not identified during the inspection and which were not remedied within the specified period despite a written request by the certification body or further facts otherwise become known which would have prevented a conformity document from being issued
9. the legal basis for the certification of a product is no longer given
10. in the case of systems, the requirements on which the assessment was based (taking into account transitional periods) have changed (unless it has been determined by chargeable subsequent assessment that the system complies with the changed requirements)
11. the conformity document of systems is used for operating areas for which it was not issued
12. defects are subsequently discovered in the system that were not identified during the assessment or further facts otherwise become known which would have prevented a conformity document from being issued.

2.7 Surveillance - Evaluation step III

In order to supervise the continued suitability of the certified system, one or two, in justified cases also more, surveillance audits will be carried out within the duration of validity of the issued conformity document. In justified cases more surveillance audits can be carried out. The frequency of surveillance audits depends on the respective system type (type A - the system is certified in accordance with ISO 9001 / type B - the system is not certified in accordance with ISO 9001). For type A, the surveillance audit must be carried out after maximum 18 months. For type B, it must be carried out after maximum 12 months.

The surveillance audits shall include at least the steps 2.4 and 2.5.

3 Recertification procedure

In order to prove the continued suitability of the certified system beyond the validity of the conformity document issued for a limited period of time and thus to maintain the certification of the system, a recertification procedure has to be carried out. The recertification procedure shall be applied for by the holder of the conformity document. The application should be submitted in time so that the recertification audit can be carried out conclusively three months prior to the expiry of the present conformity document. This gives the customer the possibility to process any deviations before the expiry of the certification.

If it is not possible to conclude a recertification procedure before the expiry of the temporary conformity document, the monitoring of each individual product (e. g. in accordance with Module F) must be initiated as soon as its validity expires. If the recertification audit can only be carried out after the expiry of the validity of the temporary conformity document, the procedure shall be carried out as an initial certification procedure.

The recertification procedure shall include at least the steps 2.1 to 2.7.

4 Place of performance

Except for the steps 2.4 and 2.7, the steps mentioned in 2 are carried out at

IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH
Fuchsmühlenweg 7
09599 Freiberg | Germany.

The steps 2.4 and 2.7 are performed in the divisions of the customer according to the scope of audit / certification applied for.

5 Subcontracting

IBExU® DE is entitled to subcontract (partial) examinations. Subcontracts are only concluded with authorities that are equivalent to the IBExU® DE and only after consultation with the customer.

The expenses incurring by subcontracting will separately be listed and invoiced to the customer.

6 Use of conformity documents and signs of conformity

1. Reports and conformity documents may only be used unchanged, in the full wording and with indication of the date of issue.
2. In accordance with the applicable requirements, the holder of a conformity document is entitled and obliged to affix the sign of conformity on the products complying with the tested models as specified in the conformity document.
3. Without any consultation with the holder of a conformity document, the IBExU® DE is entitled to inform other equivalent bodies about issued conformity documents.

7 Holders of conformity documents - Obligation to provide information

7.1 Changes

The general terms and conditions and the general terms of contract published on www.ibexu.com/general-terms apply. The holder of a conformity document (usually the customer) has to inform the IBExU® DE about any essential change planned in the company, for example, changes in the company name, owners, location, locations of production sites, etc.

After review and evaluation of the indicated changes, the IBExU® DE will take a decision on necessity of performance of an additional audit and on the certification (2.5). The customer will be informed about the decision. Depending on decision, the customer can be informed by means of a conformity document (2.6).

The expenses incurring in the context of the mentioned activities will be invoiced to the customer.

7.2 Objections

Holders of conformity documents must inform the IBExU® DE immediately and without being asked about all objections concerning the maintenance of conformity of manufactured products with the respective applicable requirements. Holders of conformity documents shall keep records of all objections, the remediation of objections as well as the future avoidance. These records shall be made available to the IBExU® DE.

8 Complaints and appeals

The general terms and conditions and the general terms of contract published on www.ibexu.com/general-terms apply.

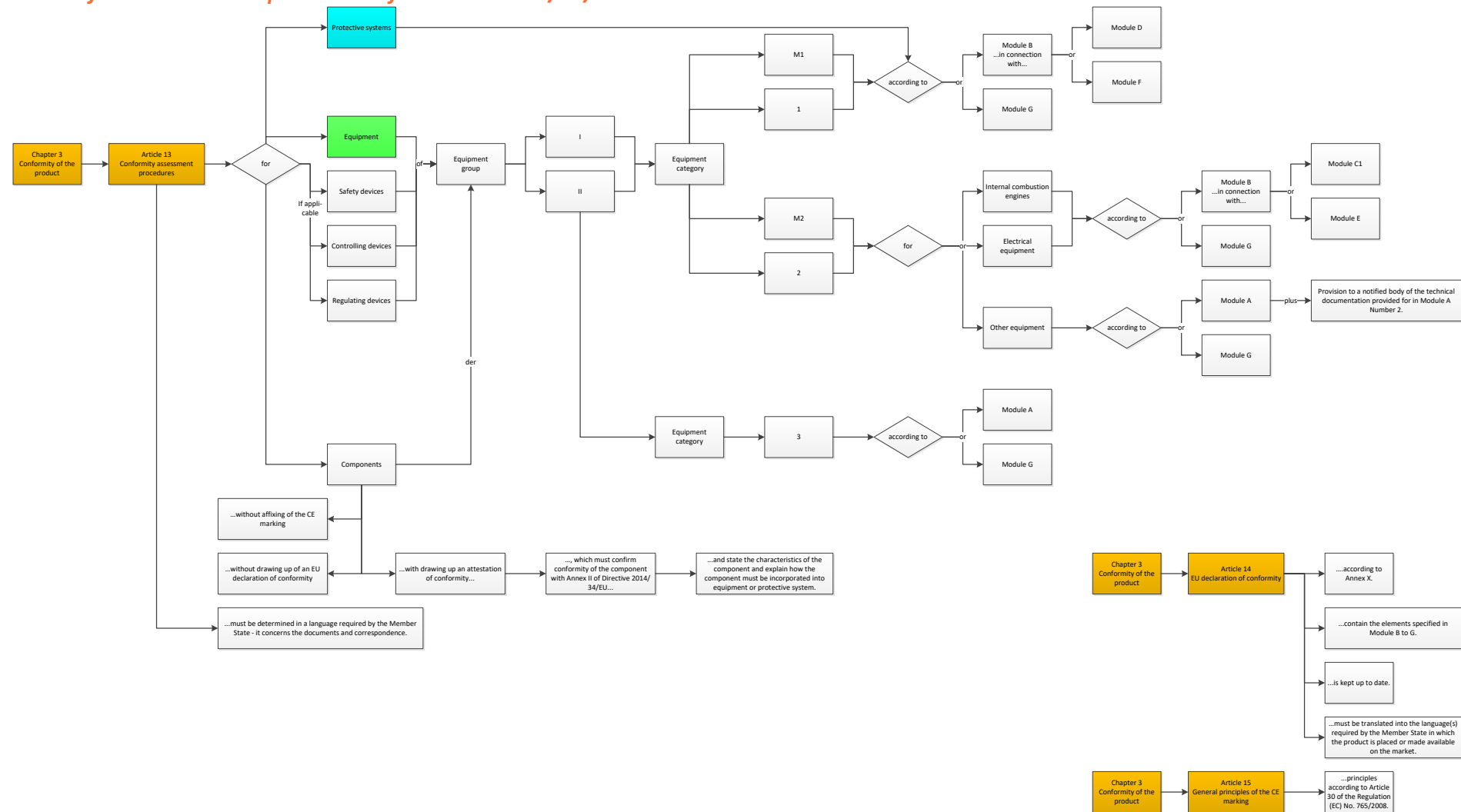
The submission of a complaint has to be done in writing. The receipt of the complaint will be confirmed by IBExU® DE in writing. If no agreement is reached in the result of proceeding a complaint, an arbitration procedure may be conducted by another authority that is equivalent to the

IBExU® DE. IBExU® DE shall bear the costs of the arbitration procedure, if a complaint was justified. If a complaint was unfounded, the customer shall bear the costs of the arbitration procedure.

An appeal against the result of a complaint has to be done in writing. The receipt of an appeal will be confirmed by IBExU® DE in writing. Appeals will be presented to the mechanism for impartiality. The mechanism for impartiality which comprises various interested parties will process the appeal and inform both the IBExU® DE and the customer, who has submitted the appeal, about the decision taken. In addition, a representative of the mechanism for impartiality will inform the respective notifying authority (ZLS for Directive 2014/34/EU) or recognizing authority (IECEX).

Within the scope of application of IECEX Certified Equipment Scheme, the customer alternatively may hand in the appeal directly to IEC.

I Informative Annex | Modules of Directive 2014/34/EU



Directive 2014/34/EU Module	Designation	Description				
B	EU-type examination	- is a	(the first) part of a	conformity assessment procedure		(a second part is required)
		- involvement of a notified body is			required	
		- notified body examines the technical design of a product and verifies and attest that the technical design of the product meets the requirements of the Regulations that apply to it				
D	Conformity to type based on quality assurance of the production process	- is a	(the second) part of a	conformity assessment procedure		
		- involvement of a notified body is			required	
		- manufacturer fulfils the obligations for:	a) manufacturing, c) CE marking, EU declaration of conformity and attestation of conformity	and ensures and declares that the products concerned		are in conformity with the type described in the EU-type examination certificate and satisfy the requirements of the Regulations that apply for them
F	Conformity to type based on product verification	- is a	(the second) part of a	conformity assessment procedure		
		- involvement of a notified body is			required	
		- manufacturer fulfils the obligations for:	a) manufacturing, c) CE marking, EU declaration of conformity and attestation of conformity	and ensures and declares that the products concerned	, which have been subject to the provision of verification by a notified body,	are in conformity with the type described in the EU-type examination certificate and satisfy the require-

Directive 2014/34/EU Module	Designation	Description				
						ments of the Reg- ulations that apply for them
C1	Conformity to type based on in- ternal production control plus super- vised product test- ing	- is a	(the second) part of a	conformity assessment procedure		
		- involvement of a notified body is			required	
		- manufacturer fulfils the obli- gations for:	a) manufacturing, b) product checks, c) CE marking, EU declaration of conformity and attestation of conformity	and ensures and declares that the products con- cerned		are in conformity with the type de- scribed in the EU- type examination certificate and sat- isfy the require- ments of the Reg- ulations that apply for them
E	Conformity to type based on product quality as- surance	- is a	(the second) part of a	conformity assessment procedure		
		- involvement of a notified body is			required	
		- manufacturer fulfils the obli- gations for:	a) manufacturing, c) CE marking, EU declaration of conformity and attestation of conformity	and ensures and declares that the products con- cerned		are in conformity with the type de- scribed in the EU- type examination certificate and sat- isfy the require- ments of the Reg- ulations that apply for them

Directive 2014/34/EU Module	Designation	Description				
A	Internal production control	- is a	complete	conformity assessment procedure		(no further part is required)
		- involvement of a notified body is			required	, if applicable
		- manufacturer fulfils the obligations for:	a) technical documentation, b) manufacturing c) CE marking, EU declaration of conformity and attestation of conformity	and ensures and declares that the products concerned		satisfy the requirements of the Regulations that apply for them
G	Conformity based on unit verification	- is a	complete	conformity assessment procedure		(no further part is required)
		- involvement of a notified body is			required	
		- manufacturer fulfils the obligations for:	a) technical documentation, b) manufacturing c) CE marking, EU declaration of conformity and attestation of conformity	and ensures and declares that <u>the product</u> concerned	, which has been subject to verification by a notified body,	<u>is</u> in conformity with the requirements of the Regulations that apply for them